Kreistag des Landkreises Altenburger Land
Ausschuss für Soziales und Gesundheit

Niederschrift

SGA/014/2026

der 14. Sitzung des Ausschusses für Soziales und Gesundheit **- öffentlicher Teil –** am Donnerstag, dem 27.08.2026, in das Landratsamt Altenburger Land, Lindenaustraße 9, 04600 Altenburg, Landschaftssaal

---

Anwesenheit:

Landrat
Melzer, Uwe

AfD-Kreistagsfraktion
Oehler, Bernd
Schmidt, Jens
Weber, Ronny — Vertretung für Herrn Mirko Spöhr

CDU/FDP-Fraktion
Pradel, Henrik, Dr.
Backmann-Eichhorn, Kathrin — Vertretung für Herrn André Vohs
Nündel, Thomas — Vertretung für Herrn Christian Gumprecht

SPD/Bündnis 90/DIE GRÜNEN-Fraktion
Toll, René

Fraktion DIE LINKE.Altenburger Land
Plötner, Ralf

Fraktion STARKE HEIMAT
Quellmalz, Lars — Vertretung für Herrn Thomas Morgenstern

Fraktion DIE REGIONALEN
Helbig, Christine

beratende Mitglieder
Arndt, Christiane
Großmann, Ralf
Jurk, Ilona
Lauckner, Karolin

Geschäftsführer
Gottschlich, Franziska
Knoblauch, Tilo
Werner, Gundula, Dr.

Fachdienstleiter
Heine, Conny
Kirchhübel, Katrin

Schriftführung
Graichen, Monika

weitere Teilnehmer
Dietrich, Cornelius
Rösler, Wiebke

Gäste
Richter, Rita

Entschuldigt abwesend waren:

AfD-Kreistagsfraktion
Spöhr, Mirko

CDU/FDP-Fraktion
Gumprecht, Christian
Vohs, André

Fraktion STARKE HEIMAT
Morgenstern, Thomas

beratende Mitglieder
Seyffarth, Gunter, Dr.
Wittig, Franziska

Fachbereichsleiter
Just, Frank

Fachdienstleiter
Rechenberger, Björn

Vorsitz:	Ralf Plötner
Schriftführung:	Monika Graichen
Beginn der Sitzung:	17:00 Uhr
Ende der Sitzung:	17:08 Uhr

Verlauf der Sitzung:
Der Vorsitzende, Herr Plötner, eröffnet die 14. Sitzung des Ausschusses für Soziales und Gesundheit und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden und Beschlussfähigkeit besteht. Die folgende Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

Tagesordnung:	**Drucksachen Nr.**
1 Informationen, Allgemeines, Anfragen	
2 Genehmigung der Niederschrift über die 13. Sitzung vom 21. Mai 2026	

TOP 1 Informationen, Allgemeines, Anfragen

Herr Melzer berichtet zum Kohlebrand in Rusendorf; der Sachstand sei bereits in mehreren Ausschüssen dargestellt worden und solle im Kreistag erneut kommuniziert werden. Er erwähnt seine Teilnahme an der Stadtratssitzung in Meuselwitz am Vortag, bei der Herr Dathe die weiteren Aufgaben nach dem Bescheid erläutert habe. Anwesend waren das Landratsamt und die LMBV. Weitere Nachfragen habe es dort nicht gegeben, was er darauf zurückführt, dass ein anderes Thema die Sitzung maßgeblich bestimmt habe.
Er führt aus, dass in der Stadtratssitzung vor allem die geplante Schließung einer Kindertageseinrichtung in Meuselwitz im Mittelpunkt gestanden habe. Dabei sei Frau Kittel mit ihrem Fachdienst seitens des Landratsamtes eingebunden gewesen. Er habe zudem am Montag mit Herrn Dathe gesprochen. Nach längerer Diskussion seien die Beteiligten seinem Kenntnisstand nach mit der Absicht auseinandergegangen, im nächsten Monat eine weitere Stadtratssitzung durchzuführen, in der über das weitere Vorgehen entschieden werden solle. Er ordnet dies als Angelegenheit der kommunalen Selbstverwaltung ein.
Zum Kohlebrand erläutert er weiter, dass der Bescheid gegenüber der Stadt Meuselwitz vorliege und inzwischen ein Büro gefunden worden sei, dass den Messplan sowie die Messungen zu den gesundheitlichen Auswirkungen erarbeiten und durchführen solle. Diese

Unterlagen würden derzeit erstellt und anschließend zwischen Stadt Meuselwitz, Landratsamt und zuständiger Behörde abgestimmt. Er habe zugesagt, die betroffenen Einwohnerinnen und Einwohner über das weitere Vorgehen zu informieren und gegebenenfalls das beauftragte Büro vorzustellen. Nach derzeitigem Stand wolle das Büro relativ zeitnah mit ersten Messungen beginnen, voraussichtlich Anfang September.
Er berichtet ferner, dass in der Bevölkerung weiterhin Fragen insbesondere zu Obst, Gemüse und möglicher Kompostierung bestünden. Diese Themen seien mit den zuständigen Stellen des Landratsamtes erörtert worden; die Bearbeitung liege im Veterinäramt. Dort habe der Amtsleiter dargelegt, dass nach dem Abwaschen von Obst und Gemüse keine Hinweise vorlägen, die gegen einen Verzehr sprächen. Auch zum Thema Kompost werde es noch Hinweise geben. Zur Information verweist er auf vorhandene Internetseiten mit Mitteilungen der Stadt Meuselwitz, der LMBV und des Landkreises sowie auf eine gesonderte E-Mail-Adresse und eine Hotline. Die Zahl der Anfragen halte sich in Grenzen; die Gespräche seien jedoch häufig sehr lang und dienten vielfach dem Abbau von Frust. Das Landratsamt nehme diese Anliegen ernst und beabsichtige, die Fragen entweder unmittelbar zu beantworten oder die Antworten nachträglich nachzureichen. Herr Melzer kündigt an, zum aktuellen Stand am Mittwoch in der Sitzung des Kreistages weiter zu berichten.
Er teilt mit, dass ihn am selben Tag eine Präsentation erreicht habe, die nach Empfehlung von Herrn Just ursprünglich in der Sitzung behandelt werden sollte. Es gehe um die Sozialberatung im Landkreis Altenburger Land aus dem Fachdienst von Frau Manger sowie um einen Beitrag von Frau Wüsthoff. Er habe den TOP mit Blick auf die fortgeschrittene Zeit zurückgestellt und gebeten, das Thema in der nächsten Sitzung beziehungsweise im Kreistag im Oktober vorzubereiten; die entsprechende Sitzung finde Ende September statt. Hintergrund sei, dass in der laufenden Sitzung bereits drei Präsentationen zum Thema AGATHE vorgesehen seien, zudem Vertreter des Ministeriums anwesend seien und im Anschluss Frau Dr. Werner geladen worden sei.
Herr Melzer informiert ergänzend über eine weitere aktuelle Aktivität mit Bezug zu
AGATHE. In dieser Woche habe in Ponitz die sogenannte Plauderbank stattgefunden, die nach seiner Darstellung durch Thüringen reise. Die Veranstaltung in Ponitz sei bei gutem Wetter ein gelungener Nachmittag gewesen. Zugleich verweist er darauf, dass Herr Greunke hierzu bereits am Vortag gesprochen habe beziehungsweise anwesend gewesen sei.

TOP 2 Genehmigung der Niederschrift über die 13. Sitzung vom 21. Mai 2026

Von den 11 beschließenden Mitgliedern des Ausschusses für Soziales und Gesundheit waren zur Abstimmung 10 Mitglieder anwesend.
Die o. g. Niederschrift wurde mit 6 Ja-Stimmen bei 4 Stimmenthaltungen genehmigt.

Altenburg, den 15. September 2026

Der Vorsitzende	Die Schriftführerin
Ralf Plötner Ausschussvorsitzender	Monika Graichen Fachbereich 2